

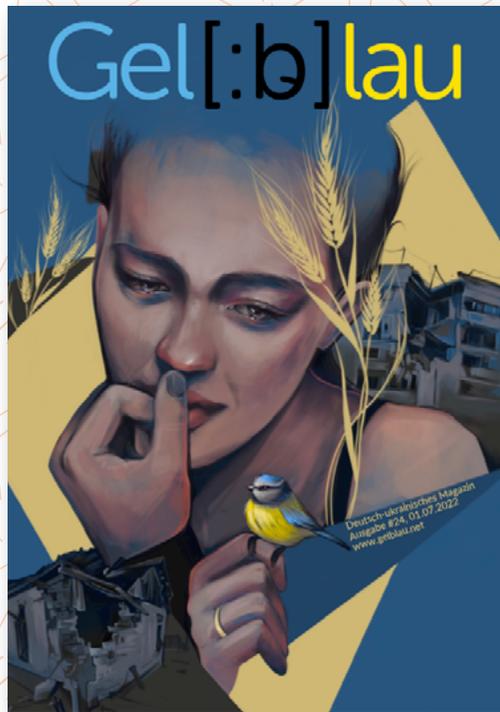
Jahresbericht 2022



Realisierte Projekte 2022

- Veröffentlichung der vier Ausgaben vom deutsch-ukrainischen Magazin Gel[:b]lau
- Internationales Projekt „Medialab der Erinnerungen“
- Aktion „Fußball für Kleine“
- Kunstausstellungen „Forum: Ukraine“ & „Volkskunst trifft Moderne“
- Sommerfestivale
- Wohltätigkeitveranstaltungen
- SMS aus Mariupol
- Spendensammlung und „Help Ukraine“

Gel[:b]lau Magazin



Gel[:b]lau

Gel[:b]lau ist die erste **deutsch-ukrainische Zeitschrift** in Europa, das sich zum Ziel gesetzt hat, eine qualitative bilinguale Medienplattform zu etablieren und unabhängige ukrainische Presse in Deutschland zu entwickeln.

In 2022 wurden plangemäß trotz allem **vier** Ausgaben des Magazins veröffentlicht. Der ursprüngliche Redaktionsplan wurde nach dem 24.02.22 angepasst. Die Ausgaben wurden solchen Themen gewidmet, wie: **Kindheit**, **#StandwithUkraine**, **Ukrainische Sprache** und **Sonderausgabe - MediaLab der Erinnerungen**.

Der Druck der Magazine wurde durch **Generalkonsulat der Ukraine in München**, **freiwillige Spenden** der Leser sowie **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt** gefördert.



Ausgabe No 23



Ausgabe No 24



Ausgabe No 25



Ausgabe No 26

Gel[:b]lau

Außerdem konnten wir dank der Förderung durch **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt** unsere Webpräsenz wesentlich modernisieren sowie Weiterentwicklung unserer Social Media Kanäle ermöglichen. Durch all diese Maßnahmen konnten wir viele neue Abonnenten gewinnen und unseren Leserschaftskreis erweitern.

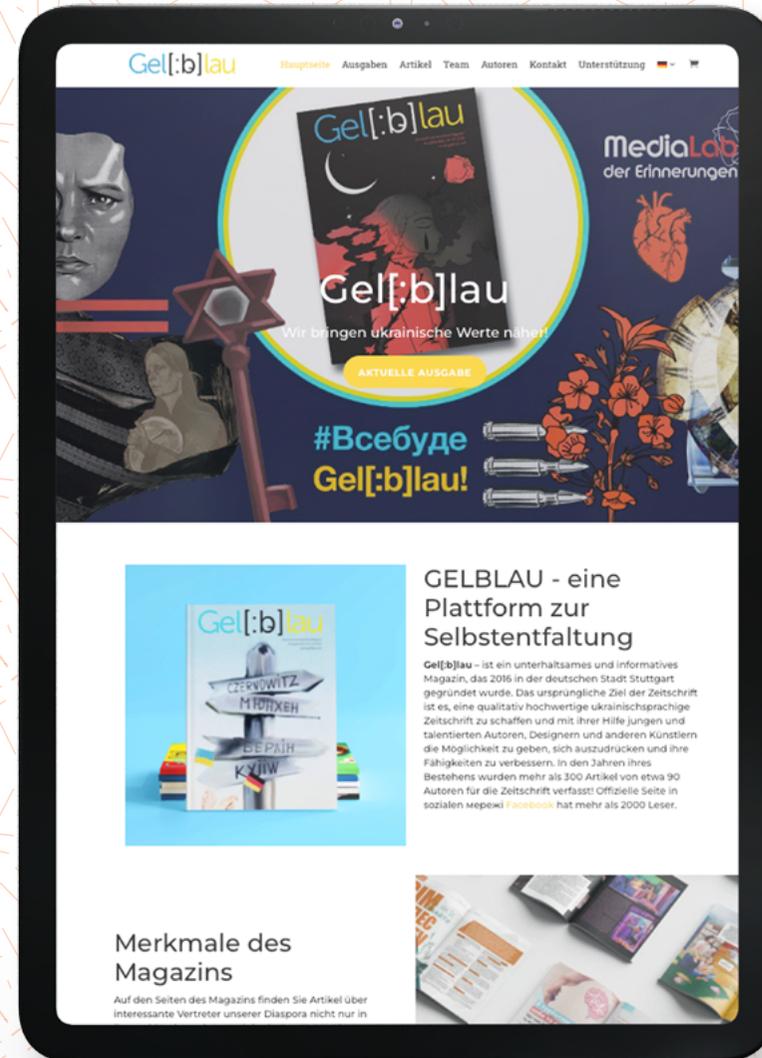
Webseite: www.gelblau.net

Facebook: fb.com/gelblau.ua

Instagram: @gelblau.ua



Gefördert durch die
**DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT**



MediaLab der Erinnerungen

Supported by

EVZ
Foundation
Remembrance
Responsibility
Future

Federal Foreign Office

CIVIL SOCIETY COOPERATION

Projektpräsentation mit Sandanimation

Musik:
Ganna Gryniva

Sandanimation:
Oksana Mergut

MediaLab
der Erinnerungen

Reporters.

Gel[:b]lau

13. Dezember, 18:00 Uhr



Sechs Teilnehmer:innen aus der Ukraine und sechs aus Deutschland erkundeten gemeinsam mit den erfahrenen Mentor:innen Vergangenheit und Gegenwart, in dem sie die Erinnerungskultur durch das Prisma des Krieges in der Ukraine betrachteten. Das Hauptziel des Projekts war, aufzuzeigen, wie Spekulationen zum Thema Zweiter Weltkrieg, Umschreibung der Geschichte, Substitution von Begriffen und Instrumentalisierung der Erinnerungskultur ins Unwiederbringliche und zu irreparablen Schäden führen können.

Das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit sind 9 illustrierte literarische Reportagen. Diese erschienen auf Ukrainisch und Deutsch in den Sonderausgaben der Zeitschriften [Reporters](#) und [Gel\[:b\]lau](#).

„[MediaLab der Erinnerungen](#)“ ist ein internationales Projekt im Rahmen des Förderprogramms **MEET UP! Youth for Partnership** von der **Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ)** und vom **Auswärtigen Amt**.

Supported by



Fußball für Kleine

Um den geflüchteten Kindern in Stuttgart und Umgebung die Möglichkeit zu geben, sich sportlich zu betätigen und an Wochenenden Fußball zu spielen, wurde eine Freizeitgruppe gegründet, ein Fußballfeld organisiert und sogar ein Trainer gefunden (ein ebenfalls aus der Ukraine geflüchteter Mann in Rente, mit Erfahrung als Fußballtrainer). Innerhalb von drei Tagen gingen bei uns über 60 Anmeldungen herein. Die Trainings fanden von April bis Oktober 2022 statt. Mehr als 10 Kinder wurden anschließend mit unserer Unterstützung in Fußballvereinen angemeldet (Feuerbach, Degerloch, Sillenbuch).

Für die Unterstützung und Förderung bedanken wir uns bei: TSG Stuttgart, Sport Trinker und Stadt Stuttgart.



Kunst- ausstellungen

Galerie auf dem Podest: 13. Mai bis 9. Juli 2022

Kulturforum: Ukraine



Ausstellungseröffnung: Freitag, 13. Mai, 19:30 Uhr
Ukrainische Musik und Lesung: Kseniya Fuchs
mit Verkauf/Spenden für die Ukraine

Kulturforum: Ukraine

In der Galerie auf dem Podest in Stadtbibliothek Reutlingen präsentierten wir vom 13. Mai bis 9. Juli die Ausstellung „Kulturforum: Ukraine“. In der Ausstellung waren zu sehen:

- Ukrainische ArtBooks
- Volkskunst Petrykiwka
- Traditionelle ukrainische Ketten
- Ukrainische Puppen
- Moderne ukrainische Kunst
- Seidenmalerei

Bei der Ausstellungseröffnung wurde ein kleines Konzert sowie eine Lesung organisiert. Für die Unterstützung bedanken wir uns herzlich bei Stadtbibliothek Reutlingen.



Ukraine entdecken: Volkskunst trifft Moderne

Unter diesem Titel zeigten wir im LABYRINTH Kulturraum in Stuttgart sowohl traditionelle ukrainische Petrykiwka-Kunstwerke von Olha Palii als auch moderne ukrainische Kunst von Kateryna Dorokhova, Kseniya Fuchs, Oleksandra Kulikovska, Yuliia Vutianova und Yuliia Marushko. Die ausgestellten Werke präsentierten, wie moderne Kunst heute von der Volkskunst geprägt ist.

Während der Finisage erzählte Kseniya Fuchs von der Tausend Jahre alten ukrainischen Geschichte und Kultur, von Sprache und Kunst.

Für autentische ukrainische Gaumenfreude sorgte das Team von Labyrinth und die Gruppe S.U.N. (Support Ukraine Network) rundeten den Abend künstlerisch ab.



Sommer- festivale



Festivalsommer 2022

Für unseren Verein bekamen die sommerlichen Festivitäten im Jahr 2022 eine neue Bedeutung – jedes Event wurde zu einer zusätzlichen Gelegenheit, Spenden für die Ukraine zu sammeln. Es begann mit einem **Konzert in der Stuttgarter Marienkirche**, gefolgt vom **Sindelfinger Straßenfest**, dem **Sommerfest der Kulturen** und dem **Labyrinth Straßenkunstfestival** in Stuttgart. Mit einem großen **Benefizkonzert im Theaterhaus Stuttgart** hat man den Festival-sommer ausklingen lassen.

Es ist wichtig zu erwähnen, dass jede der Veranstaltungen viele personelle Ressourcen erforderte. Das betrifft die Raummiete, die langen Proben der Künstler:Innen, die Logistik, den Aufbau der Stände sowie natürlich die mehrtägige Vorbereitung für die kulinarischen Feste in Sindelfingen und Stuttgart, denn die Gerichte wurden alle von ukrainischen Frauen vorbereitet.



Festivalsommer 2022

So wird es wohl niemanden überraschen, dass UAKS zur Durchführung aller oben genannten Veranstaltungen eng mit den anderen Ehrenamtlichen sowie mit den Ukrainer:innen, die in Deutschland vorübergehend den Schutz vor dem Krieg suchen, zusammengeschlossen hat. Wir schätzen, dass die Gesamtanzahl der Helfer:innen, die bei einer würdigen Präsentation der Ukraine bei den zahlreichen Events mitgewirkt haben, wahrscheinlich über hundert Personen reicht. Daher danken wir allen herzlich für diesen unvergesslichen Sommer.

Durch gemeinsame Bemühungen ist es uns gelungen, einen beträchtlichen Betrag zu sammeln, der zum Kauf einer großen Menge Medikamente und notwendiger OP-Geräte für das regionale klinische Krankenhaus in Kharkiw sowie einer großen Menge Medikamente für das Krankenhaus in Dnipro verwendet wurde.



Festivalsommer 2022

Neben ihrem wohltätigen Zweck wurden Konzerte und Festivals in diesem Sommer auch zu einer kulturellen Plattform, um die Aufmerksamkeit der Europäer auf die ukrainische Kultur, Traditionen und das Erbe zu lenken.

Zeitgenössischer Tanz und Performance, Operngesang, Workshops, Eventillustration und Konzerte - Das Straßenkunstfestival Labyrinth Stuttgart gab den ukrainischen Künstler:innen die Möglichkeit, drei Tage lang die einheimischen Festivalbesucher dazu zu bringen, sich in die ukrainische Kunst zu verlieben.



Wohltätigkeits- veranstaltungen



Unabhängigkeitstag der Ukraine, 24.08.2022

Bei dieser Feier haben Ukrainer:innen ihre Kultur und Küche mit Deutschen geteilt, gesungen, getanzt, traditionellen Schmuck gemacht, einen Markt veranstaltet, verschiedene Workshops durchgeführt und Spenden gesammelt.

Dank der Ansprachen unserer Gäste wurden noch einmal die notwendigen europäischen Handlungen, um der Ukraine zu helfen und den Feind aufzuhalten, laut gehört.

Wir danken allen, die an diesem Tag mit uns waren: Ehrenamtlichen, Köchen, Workshopleitern und unseren Gästen. Danke für die warmen Umarmungen, das schöne Lächeln und offene Herzen. Dank Euch hatten wir, Ukrainer:innen in Stuttgart, eine unglaublich schöne und freundliche Atmosphäre bei der Feier erlebt.



Unabhängigkeitstag der Ukraine, 24.08.2022

Außerdem bedanken wir uns bei: Märkte Stuttgart GmbH, MCP Service GmbH, HelpUnion, der Regierung der Stadt Stuttgart und den Medien.

[Fast 1000 Besucher und 7 Beiträge in der Presse wurden gewonnen!](#)

Unser Dank geht an Isabel Fezer - Bürgermeisterin Referat Jugend und Bildung, Oleksandr Stetsyuk - Generalkonsulat der Ukraine in München, Alexander Prinz - SPD Stuttgart, Annette Reuss - Pulse of Europe - Stuttgart, Oleksij Zharkow - Support Ukraine Mannheim; Pater Andrij Chyk, Pater Taras Wojtko; Medien: SWR Aktuell, Stuttgarter Zeitung, Regio TV Stuttgart.

[Video zur Erinnerung](#)



Tag des ukrainischen Borschtschs, 10.09.2022

Am 10.09.2022 haben wir zum „Tag des ukrainischen Borschtschs“ im Bürgerzentrum Stuttgart-West eingeladen.

Seit 2022 gehört Borschtsch zum UNESCO Weltkulturerbe. Die Geschichte der „Rote-Bete-Suppe“, wie die Deutschen sie nennen, wurde den fast 500 Besuchern erzählt. Neben wurden weitere ukrainische Köstlichkeiten angeboten, ukrainische Volkslieder gesungen und Workshops für Kinder organisiert.



Tag der Kosaken, 14.10.2022

Am 14. Oktober wurde am Karlsplatz in Stuttgart ein weiterer wichtiger Tag geehrt: Der Tag des ukrainischen Kosakentums.

Gemeinsam mit der Gruppe „Ukraine-Demo in Stuttgart“ wurden Spenden für das Krankenhaus Nr. 16 in Dnipro gesammelt. Für die Unterstützung bedanken wir uns bei: Märkte Stuttgart, SV Grün-Weiss Sommerrain 1989, MPC-Service, MSB-FILME, Ukrainische Kirche, Ukrainer BW, Sebastian Hoch von Pulse of Europe.

Vielen Dank an alle, die beim Aufbau geholfen, sehr leckere ukrainische Köstlichkeiten zubereitet, Souvenirs gebastelt, interessante Workshops organisiert, ein wunderbares Konzertprogramm zusammengestellt und durchgeführt haben!



SMS aus Mariupol



EINTRITT FREI

20.12 - 5.01

SMS aus Mariupol

Fotoausstellung & Tagebuch aus der Besetzung

VERNISSAGE
DI, 20.12. / 18:30

STADTPALAIS

Ukrainisches Atelier für Kultur und Sport

Stadtpalais

UKRAINIAN ASSOCIATION OF PROFESSIONAL PHOTOGRAPHERS UAPP

INNOVATIONSFONDS KUNST

BADEN-WÜRTTEMBERG



Stadtpalais



Die Ausstellung „SMS aus Mariupol“ wurde im Stadtpalais Stuttgart vom 20. Dezember 2022 bis zum 5. Januar 2023 präsentiert und hat eine große Resonanz gewonnen. Durch mehr als 35 Fotografien der renommierten Fotojournalisten Evgeniy Maloletka und Mstyslav Chernov und SMS einer Mutter an ihren Sohn wurde die persönliche Geschichte der Familie Koptsev und der ganzen belagerten Stadt im Form eines Tagebuches erzählt.

Am Eröffnungstag wurde der Film „Mariupolis 2“ gezeigt, vom litauischen Filmemacher Mantas Kvedaravicius, der durch den brutalen Angriff Russlands dieses Jahres in Mariupol gestorben ist. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung wurde eine literarische Podiumsdiskussion organisiert und durch unseren Vorstand geleitet, die das Bewusstsein der Gesellschaft zu den Themen von Kriegstraumata und Mental Health sensibilisierte. Gezeigt wurden außerdem die Kurzfilme über die Stadt Mariupol.

SMS aus Mariupol

Die Vorführung von Filmen dient der Sensibilisierung für die Stadt Mariupol. Vier davon kamen von der Kunstplattform TU, drei von Yuliia Hontaruk von der Plattform Babylon13 und einer von Sofia Melnyk, Alumni der Filmakademie in Ludwigsburg. Sie erzählen Alltagsgeschichten, Zukunfts- und Vergangenheitsträume sowie Kriegswirklichkeiten. Das internationale Musikprojekt „SUN“ mit der Sängerin Ksenia Ivanova, die in Mariupol geboren wurde und bereits seit längerer Zeit in Stuttgart lebt, eröffnete und schloß die Veranstaltungen ab. Täglich während des gesamten Präsentationszeitraums war die Location mit zahlreichen Besuchern gefüllt.

Das Projekt wurde durch den Innovationsfonds Kunst des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden Württemberg gefördert.

INNOVATIONSFONDS
KUNST

BADEN-WÜRTTEMBERG



Spendeaktionen Help Ukraine



Sammeln von Spenden und Help Ukraine

Seit Februar 2022 bis jetzt sammelt unser Verein regelmäßig Sach- und Geldspenden für humanitäre Zwecke (Einkauf für Medikamenten - hauptsächlich für Krankenhäuser in Kharkiw und Dnipro, Kleidung, Lernmaterilien für Kinder, usw).

Wir bedanken uns bei Moxy Stuttgart Flughafen/ Messe, Corps Bavaria Stuttgart, die Akademische Gesellschaft Sonderbund und zahlreichen Engagierten, die uns durch ganzes Jahr unterstützt haben.

Außerdem wurde in Kooperation mit der Stadt Stuttgart die Hotline für die ukrainischen Geflüchteten eingerichtet, sowie Schwimmkurse für die ukrainischen Kinder und Schwangerschaftstreff für die ukrainischen Geflüchteten organisiert.



Auszug der geleisteten Hilfen:

Lieferung der Sachspenden, medizinischer Ausstattung und Medikamente an die von der ukrainischen Botschaft abgesegnete Logistik-Stationen.

Gezielte Lieferung der Medikamente in die ukrainische Krankenhäuser (Kharkiw, Dnipro, Zaporizhia).

Unterstützung verschiedener lokalen NGOs in der Ukraine mit der Technik, Arbeitskleidung und Schuhen, dem sublimierten Essen, Wasserfiltern etc. für die Verteilung vor Ort - wo es gerade am nötigsten ist.



Auszug der geleisteten Hilfen:

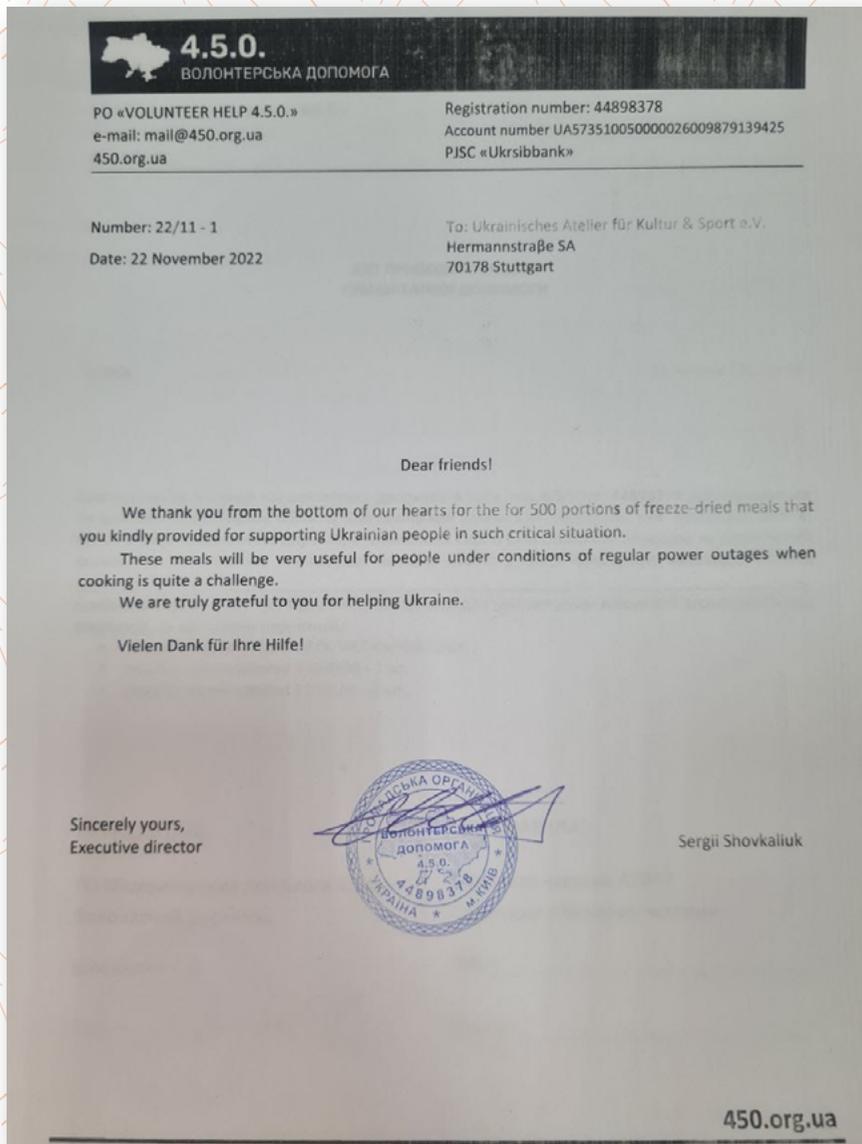
Versorgung der Kinder der geflüchteten Ukrainer mit den Tablets für die Schule.

Es wurde eine Spendensammelstelle in Kooperation mit Akademische Gesellschaft Sonderbund ins Leben gerufen, bei welcher Hygieneartikel sowie haltbare Lebensmittel oder auch Spiele für Kinder gesammelt und durch das Netz der Ehrenamtlichen verteilt wurden.

Mithilfe der deutschen Telekom haben wir über 300 SIM-Karten für die geflüchteten Ukrainer verteilt (Danke an die Telekom und die Firma Emporix für die Räumlichkeiten).



Auszug der geleisteten Hilfen:



Sublimiertes Essen

Auszug der geleisteten Hilfen:



OP Tisch für das Krankenhaus Mr. 16 in Dnipro



Ukrainisches Atelier für Kultur & Sport e. V.

Web: www.uaks.de

E-Mail: info@uaks.de